SESIA®

HEATHER-BALACLAVA

Leuchtend rote Strickkapuze, warm und kuschelig, mit Rippen- und Zopfmuster für ein originelles Accessoire mit markantem Charakter.

FARBPALETTE UND GARN

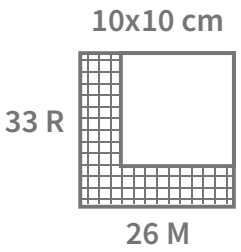
BABY ALPACA
100% ALPAKA

4783

SCHWIERIGKEITSGRAD: MITTEL
GRÖSSE: Einheitsgröße

MASCHENPROBE UND FERTIGE MASSE

Mit den Nadeln Nr. 4 im Fantasiemuster gestr



MASSE:

Einheitsgröße
Breite des unteren Bordes (an einer Seite gemessen): 26 cm
Höhe des unteren Bordes: 9 cm
Breite der Schlupfmütze (an einer Seite gemessene Abmessung): 15 cm
Gesamthöhe der Schlupfmütze: 36 cm
Breite des vorderen Öffnungsbordes: 6 cm

ABKÜRZUNGEN:

RS = rechte Arbeitsseite
LS = linke Arbeitsseite
MM = Maschenmarker
M. = Masche/n
R.= Reihe/n
anschl. = anschlagen
Fb. = Farbe
re = rechts
vorn = vorne
Überz = einfacher Überzug (1 M. re abh nicht str, 1 re, die abgehobene M. über die re gestr M. überziehen).
2 re zus = 2 M re zusammenstr.
abk. = abketten (oder schließen) abketten (= die M. mit einfachem Überziehen schließen)
1 re abh.: 1 M. re abh ohne sie zu stricken, dabei den Faden hinter der Arbeit führen
1 li abh.: 1 M. li abh ohne sie zu stricken, dabei den Faden vor der Arbeit führen
arb. = arbeiten
wdh = wiederholen
li = links
folg. = folgend/e

MATERIAL

GARN BABY ALPACA by SESIA 2 Knäuel zu je 50 g, Fb. 4783 (rot)
STRICKNADELN: Nr. 4
RUNDSTRICKNADELN: Nr. 4 und mit einem Zwischenkabel von 60 cm
ZUSÄTZLICH: Wollnadel, Maschenmarker, Schere, Maßband

VERWENDETE MASCHEN

Fantasie-Rippenmuster: man arb. mit einer mehrfachen Maschenzahl von 8, die Anweisungen für den unteren Rand der Schlupfmütze befolgend.
Rippenmuster 2/2 rund gestr.:
1. R.: (2 re, 2 li) bis zum Ende der R. wdh.
2. R. und folg. R.: die M. so arb. wie sie erscheinen, die re M. auf die re M. und die li M. auf die li M. einreihen.
Fantasiemuster: die Anleitung befolgen.
Mit drei Nadeln die M. vereinigen und abketten: für die Vereinigung die Hälfte der M. auf eine Nadel und die andere Hälfte auf eine weitere Nadel nebeneinanderlegen und mit einer dritten Nadel die M. abketten, die M. überziehen und dabei jeweils 1 M. von jeder Nadel

AUSFÜHRUNG

ANMERKUNG: Das Bord der Gesichtsöffnung wird mit Rundstricknadeln rund gestrickt. Um die Arbeit zu erleichtern, in jeder R. in die 1. M. einen MM einfügen und diesen im Laufe der Arbeit nach oben verschieben.

Mit den Nadeln Nr. 4 120 M. anschl. und für das untere Bord im Fantasie-Rippenmuster folg. arb.:
1. R.: (4 li, 1 re, 1 li, 1 re, 1 li) 15 mal.
2. R.: (1 li, 1 re, 1 li, 1 re, 4 re) 15 mal.
Von der 3. bis zur 30. R.: die 1. und die 2. R. wdh.
31. R.: die ersten 12 M. abk., (1 re, 1 li) bis zu 12 M. vor dem Ende, 12 re.
32. R.: die ersten 12 M. abk., die M. so abstr. wie sie erscheinen.
Nachdem auf beiden Seiten 12 M. abgekettet wurden, die restlichen 96 M weiterstr.
33. R.: (1 li, 1 re, 1 re abheben, 1 re, 1 li, 1 re, 1 re abheben) bis zum Ende der R. wdh, die R. mit 1 re abheben und 1 re beenden.
34. R.: (1 li, 1 li abheben, 1 li, 1 re, 1 li, 1 li abheben) bis zum Ende der R. wdh, die R. mit 1 re beenden.
35. und 36. R.: (1 re, 1 li) über die ganze R. wdh, die R. mit 1 li beenden.
37. R.: (1 li, 1 re, 1 li, 1 re, 1 re abheben, 1 re, 1 li, 1 re, 1 re abheben) bis zum Ende der R. wdh, die R. mit 1 re beenden.
38. R.: (1 li, 1 re, 1 li, 1 li abheben, 1 li, 1 re, 1 li, 1 li abheben) bis zum Ende der R. wdh, die R. mit 1 re beenden.
39. und 40. R.: (1 re, 1 li) bis zum Ende der R. wdh, die R. mit 1 li beenden.
Von der 41. bis zur 80. R.: immer von der 32. bis zur 40. R. wdh.
Am Ende der 80. R., die 96 M. aufteilen, 48 M. auf eine Nadel und 48 M. auf eine zweite Nadel legen, diese dann aneinanderlegen und sie gemeinsam auf der RS mit der 3-Nadel-Technik abketten.
Vorderes Öffnungsbord: mit den Rundstricknadeln Nr. 4, die M. am Rand der Gesichtsöffnung der Schlupfmütze gleichmäßig aufnehmen, wobei auch die 24 abgeketteten M. am unteren Rand der Öffnung mit aufgenommen werden; jetzt sollten insgesamt 130 M. auf der Nadel sein, die M. zu einem Kreis schließen und einen MM einfügen, dann 18 R. im 2/2-Rippenmuster str. und am Ende alle M. so wie sie liegen abketten.
Alle überstehenden Fäden auf der LS vernähen.

HINWEIS: